



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

I.

An den Vorsitzenden
des BA 15 - Trudering-Riem
Herrn Stefan Ziegler
Friedenstraße 40
81660 München

01.02.2023

Antrag zum Bürgerschreiben zur Energiegewinnung aus Biogasanlagen
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04627 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem vom 20.10.2022

Sehr geehrter Vorsitzender,
lieber Herr Ziegler,

mit dem oben genannten Antrag fordert der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem das Kommunalreferat – Stadtgüter München (SgM) auf, die Möglichkeit einer Kooperation mit Landwirt_innen aus dem Münchner Osten/Nordosten sowie den Betreiber_innen auf den Riemer Reitanlagen, dem Abfallwirtschaftsbetrieb München und dem Baureferat Gartenbau zur Energiegewinnung aus Biogasanlagen zu prüfen.

Dieser Antrag betrifft ein laufendes Geschäft nach Art. 88 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung in Verbindung mit der Betriebssatzung des Eigenbetriebs. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Zunächst möchte ich mich für die gewährte Fristverlängerung bedanken.

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-22871
Telefax: 089 233-26057
kristina.frank@muenchen.de

Biomasse ist ein vielseitiger erneuerbarer Energieträger, der im Zuge der Energiewende weiter ausgebaut werden soll. Der im Inland durch Biogas erzeugte Strom hatte zuletzt einen Anteil von 6 % an der Netzeinspeisung aus allen Energieträgern und 12 % an den eingespeisten erneuerbaren Energien¹. Mit rund 9.600 installierten Anlagen und einer installierten Leistung von 5.600 Megawatt kW ist die Erzeugung und Nutzung von Biogas für landwirtschaftliche Betriebe ein bedeutender Betriebszweig geworden². Angesichts der hohen Energiepreise und steigender Nachfrage nach erneuerbaren Energien ist mittelfristig mit einer guten Ertragslage zu rechnen.

Die Entstehung von methanhaltigem Biogas ist ein biologischer Prozess, bei dem organische Ausgangsstoffe in Abwesenheit von Sauerstoff zu Biogas und Gärrest abgebaut werden. Als Biomasse-Substrat werden zu großen Anteilen Wirtschaftsdünger aus der Tierhaltung und nachwachsende Rohstoffe (z. B. Maissilage, Getreideganzpflanzensilage, durchwachsene Silphie) eingesetzt, die gute Gaserträge und Methanausbeuten liefern. Die Stromerzeugung aus Biogas ist durch die gute Lagerfähigkeit der Substrate witterungsunabhängig und im Vergleich zu Wind- und Solarenergie grund- und spitzenlastfähig.

Des Weiteren sind kommunale Bioabfälle, Grüngut, oder extensive Kulturen geeignete Ausgangsstoffe für die Biogasvergärung. Durch biologische Methanogenese wird der Kohlenstoff der Ausgangssubstrate zu großen Teilen in Methan und Kohlenstoffdioxid umgewandelt. Die Energiegewinnung aus Biogas erfolgt durch Kraft-Wärme-Kopplung in einem Blockheizkraftwerk. Hierbei wird durch Verbrennung des Biogases Strom und Wärme erzeugt.

Nach dem Biogasprozess verbleibt ein Gärrest mit relativ hohen Anteilen an Stickstoff, Phosphor und Kalium, der gezielt als organischer Dünger eingesetzt werden kann. So können Nährstoffkreisläufe insbesondere durch überbetriebliche Kooperationen geschlossen werden. Ackerbaubetriebe ohne Tierhaltung können mit der Nutzung des Gärrests die Pflanzenproduktionssysteme ausreichend mit Nährstoffen versorgen.

Durch die Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG 2023)³ wird für neu bezuschlagte Anlagen ein so genannter *Maisdeckel* wirksam. Dies bedeutet einen begrenzten Einsatz von Maissilage auf 40 % (in Masseanteilen, vormals 44% seit 2021, EEG 2017). Der dominierende Maisanbau steht zunehmend in der Kritik, da er die Vielfältigkeit von Fruchtfolgen herabsetzt und einer Biodiversität fördernden Landwirtschaft entgegensteht. Daher ist es zielführend, Biogasanlagen zukünftig überwiegend mit Grün- und Mähgut, Bioabfällen und anderen Reststoffen zu betreiben.

Die SgM befürworten die Biogaserzeugung und möchten anregen, mit den im Antrag genannten Gruppen aus Landwirtschaft im Münchner Osten/Nordosten, Pferdewirtschaft, der Abfallwirtschaft und dem Baureferat in Dialog zu gehen. In Form eines „Runden Tisches“ könnte ein Interessenaustausch stattfinden, im Rahmen dessen die Möglichkeiten und Chancen der

1 https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2022/03/PD22_116_43312.html

2 <https://www.bmel.de/DE/themen/landwirtschaft/bioeconomie-nachwachsende-rohstoffe/biogas.html>

3 https://www.gesetze-im-internet.de/eeg_2014/inhalts_bersicht.html

Verwertung von Reststoffen und Nebenprodukten durch eine Biogasanlage erörtert werden können. Dies werden die SgM initiieren.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirks Trudering-Riem vom 20.10.2022 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit besten Grüßen

gez.

Kristina Frank
Kommunalreferentin